

Karl I. versuchte es jetzt mit einer Regierung ohne Parlament und setzte seinen Absolutismus 11 Jahre lang durch 1629--1640. In weltlichen Angelegenheiten folgte er dem Rathe des Grafen Strafford, als geistlicher Berather diente ihm der Erzbischof Laud von Canterbury. Um das Geld für seinen verschwenderischen Hofhalt zu erlangen, erhöhte er die Steuern und verkaufte Monopole. Als der König außer dem Tonnen- und Pfundgeld, dem Zoll auf ein- und ausgehende Waaren, noch das Schiffsgeld erhob, das zur Errichtung eines stehenden Heeres dienen sollte, kam es zur Steuer- verweigerung (John Hampden). Eine allgemeine Gährung ergriff das Land, als Karl zuletzt sich nicht mehr mit der politischen Be- drückung seiner Unterthanen begnügte, sondern sogar deren religiöse Ueberzeugung mißachtete. Sein Versuch die presbyterianische Kirchenverfassung in Schottland durch Einführung der englischen Episcopalkirche zu verdrängen, indem die Annahme einer von Laud verfaßten Liturgie geboten wurde, versetzte die schottischen Purita- ner in Wuth. Als in der Kathedrale zu Edinburg der Gottesdienst zum ersten Male nach der neuen Weise stattfinden sollte, wurde er durch einen Tumult unterbrochen. Das Volk schloß einen Bund den Covenant 1638 zur Vertheidigung seiner Religion und der Frei- heiten seines Landes. Bald stand ganz Schottland in Waffen. Nun sah sich der König genöthigt, weil er den Schotten nicht nachgeben wollte, ein englisches Parlament zu berufen, das ihm das Geld zur Kriegführung schaffen sollte.

1170. *Engl. Revolut.* / § 24. Die erste Revolution.

Auf die Berufung und Wiederauflösung des 4. Parlamentes folgte das sog. lange Parlament 1640—1653, das meist aus Puritanern bestand und deshalb dem absoluten Königthum feindlich war. Nach- dem Karl die Bill genehmigt hatte, daß spätestens alle drei Jahre ein Parlament berufen werden sollte, klagte das Haus der Gemeinen den Grafen Strafford des Hochverrathes an. Durch eine Bill of Attainder, die den Angeklagten außer Gesetz erklärte, verurtheilte das Oberhaus Strafford zum Tode 1641. Nach ihm wurde einige Jahre später auch Laud hingerichtet.

Bisher hatte Karl I. sich dem Parlamente gefügt. Als dasselbe aber in seiner Annahmung so weit ging, daß es die Besetzung der